

Strompreis: „Unangemessene Aufschläge“

Verbraucherzentrale NRW kritisiert (auch) die NEW Niederrhein für überzogene Preiserhöhungen durch die Energiewende

M'gladbach (jfk). Die Verbraucherzentrale NRW kritisiert die hiesigen Stromversorger: Viele Energiekonzerne hätten in den vergangenen Monaten die Energiewende als Ausrede für überzogene Preiserhöhungen genutzt. Das ist das Ergebnis einer am Montag veröffentlichten Untersuchung der Verbraucherzentrale (VZ). „Allein in NRW hat mindestens die Hälfte der 113 Grundversorger

die öffentliche Debatte über die steigende EEG-Umlage instrumentalisiert, um unangemessen hohe Aufschläge zu fordern“, moniert VZ-Vorstand Klaus Müller. Die gesunkenen Einkaufspreise an der Strombörse seien dagegen in der Regel nicht an die Kunden weitergegeben worden, monierten die Verbraucherschützer. Angesichts der Tatsache, dass die Beschaffungspreise für Strom

an der Börse massiv gesunken seien, wirke dies „fast schon anstößig“, sagte Müller. Die VZ kritisiert unter anderem die NEW Niederrhein, die nicht nur die kompletten Energiewendekosten, sondern (gemessen für den Verbrauchsfall von 2.700 kWh) noch einmal neun Prozent mehr an die Verbraucher weitergeben würde. „Neben den unbeeinflussbaren Kosten sind für die NEW auch die Be-

schaffungskosten gestiegen und wurden im Rahmen der Preiserhöhung weitergegeben“, argumentiert NEW-Prokurist Kai-Oliver Dubben. Auf die Frage, warum der Strompreis der NEW um 54,12 Euro höher als der NRW-Durchschnittspreis ist, antwortet Dubben: „Über 95 Prozent unserer Kunden haben einen günstigen Sondervertrag. Mit unserem Standardtarif NEWstrom ergeben

sich bei einem Jahresverbrauch von 2.700 kWh Kosten von 792 Euro, das heißt 95 Prozent unserer Kunden zahlen weniger als den NRW-Durchschnitt von 806 Euro.“

MEINUNG Was sagen Sie zur Untersuchung der Verbraucherzentrale? Schreiben Sie uns: redaktion@stadt-spiegel-moenchengladbach.de, Betreff „Strompreise“.

LOHNSTEUERHILFE BAYERN E.V.

Wir beraten Sie gerne und erstellen im Rahmen einer Mitgliedschaft Ihre

Einkommensteuererklärung

bei ausschließlich Einkünften aus nichtselbständiger Arbeit, Renten und Pensionen.

Beratungsstelle Mönchengladbach
Beratungsstellenleiterin Sonja Düren, Dipl.-Kauffrau (FH)

Hardtbroicher Str. 210 Tel. (02161) 213 53
41065 Mönchengladbach E-Mail: LHB-0138@lohi.de

Mitglied im BDL - Bundesverband der Lohnsteuerhilfsvereine e.V. - Berlin

Musik und ein Auto für Ghanas Kinder

Der Gladbacher Profi-Musiker Francis Norman hat wieder Spenden für ein Hilfsprojekt in Afrika gesammelt

M'gladbach (jfk). Wenn Francis Norman kommende Woche Freitag in den Flieger Richtung Ghana steigt, dann tut er dies wieder einmal mit jeder Menge Übergepäck. Seit Jahren reist er im Frühjahr ins Land seines Vaters und unterstützt dabei „Medicine on the Move“. Die Hilfsorganisation organisiert die Verteilung von Sachspenden an Bedürftige und kümmert sich um die medizinischen Bedürfnisse vor allem von Kindern. Dank der Geldspenden, die Norman unter anderem mit einem Benefizkonzert in der Gesamtschule Volksgarten (wo stolze 1.800 Euro zusammen kamen) gesammelt hat, konnte der Gladbacher Profimusiker für die gesamte Spendensumme von 5.000 Euro nun sogar ein Fahrzeug anschaffen: Der gebrauchte Opel Astra wurde vor einigen Tagen nach Afrika verschifft, wo er bereits für „Medicine on the Move“ im Einsatz ist. Unter anderem werden damit Mädchen sicher in die Schule gebracht. Francis Norman war von der Unterstützung der Mönchengladbacher begeistert: „Ich möchte mich bei allen Teilnehmern der Benefiz-Veranstaltungen, Spen-



Francis Norman, Mike Püllen und Emmanuel Norman (von rechts) vor dem Auto, das für die Hilfsorganisation „Medicine on the Move“ angeschafft wurde. Ab nächster Woche überzeugt sich das Trio vor Ort in Ghana. Foto: privat

den und Unterstützern sehr herzlich bedanken. Ohne diese wäre ein solches Projekt nicht möglich gewesen!“
Ab nächster Woche macht sich Francis Norman nun persönlich ein Bild vor Ort. Begleitet wird er von seinem Bruder Emmanuel, seines Zeichens amtierender Meister im Kite-Landboarding, dem befreundeten Schlagzeuger Mike Püllen, der Norman bei einigen Benefiz-Musikveranstaltungen un-

terstützt hat, sowie dem evangelischen Pastor Carsten Hoke und dessen Frau. „Dort werden wir zusammen mit der Organisation die gesammelten Spendengüter an Hilfsbedürftige verteilen und bei Arbeiten an den neuen Gebäuden, die derzeit errichtet werden, mit-helfen. Außerdem werden wir für unsere Sponsoren dokumentieren, wie das angeschaffte Auto vor Ort verwendet wird.“ Und natürlich wird Nor-

man auch wieder mit den Kindern in Ghana musizieren, Bruder Emmanuel wird kostenlose Kite-Workshops anbieten. Auch kurz vor Abreise kann Francis Norman noch spontane Unterstützung gebrauchen: „Aktuell suchen wir dringend noch nach gebrauchten, aber funktionstüchtigen Handys, Verbandsmaterial und weitere kleine „Erste Hilfe“-Artikel, Spielsachen, Stifte, Kugelschreiber und weitere kleine

Schreibutensilien. Außerdem stehen noch Laptops, Digitalkameras und Beamer auf der Liste der benötigten Spendengüter für Ghana. Geldspenden sind natürlich ebenfalls erwünscht.“

INFO Mehr zum Hilfsprojekt von Francis Norman auf dessen Homepage www.francisnorman.de unter der Rubrik Kontakt sowie per Mail an info@francisnorman.de.

Am besten gleich zu Joosten!
0 21 56-95 21 13
Rainer Joosten
Heizung • Sanitär

VIELE ZIELE. EIN WEG. PARACELUSUS.

Erleben Sie die Vielfalt der Naturheilkunde! Werden Sie Heilpraktiker!

14 Berufsausbildungen mit und ohne Abitur, nebenberuflich oder Vollzeit:

- Heilpraktiker
- Heilpraktiker für Psychotherapie
- Tierheilpraktiker
- Psychologischer Berater
- Wellnesstrainer
- u.v.m.

Tausende Fachseminare und Workshops an 54 Schulen in Deutschland und der Schweiz machen Paracelsus zu Europas Nr. 1. Informieren Sie sich.

SEMINARE & WORKSHOPS, z.B.
21.03. Info Stressprävention
23.03. Info Lebensberater
24.03. Schröpfen
28.03. Workshop Psychometrie
02.04. Klassische Homöopathie
02.04. Reiki I

In Mönchengladbach: Hindenburgstr. 34/Ecke Krichelstr. 21 • Tel.: 02161/2040 51
www.paracelsus.de • E-Mail: moenchengladbach@paracelsus.de

Hilfe fürs Regenbogenland

Korschenbroich. Es ist gute Tradition, dass Wolfgang Geratz vor dem Edeka-Markt am Matthias-Hoeren-Platz in regelmäßigen Abständen an einem Informationsstand Broschüren über das Kinderhospiz Regenbogenland verteilt und Spenden für das Hospiz sammelt. Möglich macht das Gerhard Handick, Betreiber des Edeka-

Marktes am Matthias-Hoeren-Platz. Von Freitag, 22. März, bis zum Ende der Osterferien am Samstag, 6. April, wird Wolfgang Geratz die Korschenbroicher täglich vor dem Supermarkt begrüßen. „Den Korschenbroichern liegt das Kinderhospiz sehr am Herzen“, erklärt Geratz, „sie helfen gerne.“

Poetry Slam mit Jonas Jahn

Dülken. Das Clara-Schumann-Gymnasium in Dülken lädt heute, 13. März, zu einem Wortgenuss der besonderen Art ein. Ab 19 Uhr heißt es Bühne frei für die wortgewandten Künstler. Ihre Dichtungen befassen sich mit alltäglichen, politischen oder vollkommen sinnlosen Themen. Und das beherrscht Jonas Jahn

imposant. Inzwischen ist Jahn in der Poetry-Slam-Szene eine bekannte Größe. Heute wird er die Bühne in der Aula des Clara-Schumann-Gymnasiums „rocken“ und seine Mitstreiter, Schüler und Lehrer werden sich dem Wettstreit der Worte mutig stellen. Der Eintritt kostet 5 Euro an der Abendkasse. Einlass ist um 18.30 Uhr.

Fühlen Sie sich hier sicher?

Im Vergleich zu Städten ähnlicher Größenordnung hat Gladbach eine niedrige Kriminalitätsrate

Fortsetzung von Seite 1
Von den Wohnungseinbrüchen konnten 12,4 Prozent aufgeklärt werden. Gegenüber dem Vorjahr sind das vier Prozent mehr. Um die Polizeipräsenz zu verbessern, werden jetzt mehr Motorräder eingesetzt und die Abteilung Gefahrenabwehr und Einsatz ist von sieben auf 15 Polizisten aufgestockt worden. Die Kriminalität auf der Straße ist um 388 Delikte auf 6110 gesunken. Hier hat die Gladbacher Polizei mit 18,1 Prozent eine besonders gute Aufklärungsquote. Im Vergleich dazu werden im Landesdurchschnitt nämlich nur 15,3 Prozent der Täter geschnappt, die im sogenannten öffentlichen Raum tätig sind, also zum Beispiel Handtaschenräuber. Hier ge-

lang der Polizei ein besonderer Coup: Sie fasste einen Serien-Handtaschenräuber, der mehr als 30 Mal zugeschlagen und damit für einige Unruhe in der Bevölkerung gesorgt hatte. Einbrüche in Autos gingen 2012 um 168 Fälle zurück. Dazu trug auch bei, dass die Polizei Flyer an die Autos klemmte, in denen offensichtlich Wertgegenstände lagen. „Manche waren noch nicht einmal abgeschlossen“, so Hans-Hermann Tirre. Die Gewaltkriminalität stieg in Mönchengladbach auf 937 Fälle an. Dabei ging es vor allem um gefährliche und schwere Körperverletzung und Raubdelikte. Hier konnte die Polizei 69,3 Prozent der Täter fassen. Im Bereich Mord und Totschlag

wurden alle Delikte aufgeklärt. Es gab zwei Tötungen und sieben Versuche. Sexualstraftaten sind um 32 Fälle auf 146 gegenüber dem Vorjahr gestiegen. Dabei konnten 82,9 Prozent aufgeklärt werden. 33 mal waren Kinder betroffen. Im Jahr 2012 wurden 263 vollendete und 66 versuchte Raubdelikte angezeigt. Hierbei betrug die Aufklärungsquote 49,2 Prozent. Mit 3,3 Prozent betrug der Anteil der Kinder an den ermittelten Tatverdächtigen 0,7 Prozent weniger und bei den Jugendlichen sank die Zahl der Tatverdächtigen von 11,1 auf 10,1 Prozent. Stark angestiegen sind die Betrugsdelikte. „Dazu zählen auch Autoverkäufe, wo der

Verkäufer einen Unfallschaden verschweigt“, so Peter Spiertz von der Pressestelle der Polizei. Vor allem aber gehe es um Delikte, die mit dem Internet zu tun hätten, etwa Ebay-Käufe, bei denen Käufer bezahlen und die Ware nicht erhalten. Insgesamt gilt Mönchengladbach als sichere Stadt im Vergleich zu Städten ähnlicher Größenordnung. Mit 24.732 Fällen ist die Gesamtstatistik leicht gestiegen. **MEINUNG** Fühlen Sie sich sicher in Mönchengladbach, oder trauen Sie sich in manchen Gegenden nachts nicht vor die Tür? Schreiben Sie uns an redaktion@stadt-spiegel-moenchengladbach.de, Betreff „Sicheres Gladbach?“

WO ANDERE AUFHÖREN, FANGEN WIR ERST SO RICHTIG AN.



IHRE VORTEILE AUF EINEN BLICK:

- Rund-um-die-Uhr-Service an 365 Tagen im Jahr
- Spätabholung mit Zustellung am nächsten Werktag bis 10.00 Uhr in den Wirtschaftszentren
- Wirksame Zustellung Ihrer Sendungen (Kündigungen, Submissionen, wichtige Dokumente und Pakete)
- Lagerlogistik/Zwischenlagerung/Kommissionierung/Mehrwertlogistik
- Gefahrguttransporte

ZEIT IST ALLES

GO!

EXPRESS & LOGISTICS

GO! General OverNight Service Düsseldorf GmbH • Bonner Straße 179 • 40589 Düsseldorf
Ihre persönlichen Ansprechpartner stehen jederzeit für Sie bereit. Telefon +49 211 9032990 • E-Mail: duesseldorf@general-overnight.com

Über 25 Jahre Erfahrung!

Norbert Denski, Stephanie Berger:
Ihre Ansprechpartner für den Bereich Korschenbroich.

Immobilien-Center

Ein starkes Team - wir für Sie!

Besuchen Sie uns in Neuss, Meererhof 1,
oder rufen Sie einfach an: Tel. 0 21 31 / 97 40 00
www.sparkasse-neuss.de

Sparkasse
Neuss